

26. Mai 2004

Theaterfest Niederösterreich 2004 eröffnet

Pröll: Ein kulturelles Markenzeichen des Landes

"Kultur muss in Niederösterreich weiter an Stellenwert gewinnen", sagte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll gestern bei der Eröffnung des Theaterfests Niederösterreich 2004 im Congress Casino in Baden. Das Land lege großen Wert darauf, Kunst und Kultur in allen Regionen Niederösterreichs erlebbar zu machen. Um ein reges Kulturleben zu erreichen, brauche es ein funktionierendes Miteinander und eine gelebte Partnerschaft zwischen Wirtschaft, öffentlicher Hand und Medien. Pröll: "Diese Zusammenarbeit schafft Verständnis, ermöglicht Mitgestaltung und sorgt für wichtige kulturtouristische Impulse."

Das Theaterfest Niederösterreich bietet für den Sommer 2004 mit 23 Neuinszenierungen an 17 Spielorten ein breit gefächertes Programm an. Es werden auch heuer wieder alle Sparten von klassischen Dramen über die Komödie und die Posse bis hin zum Boulevard-Stück, vom Musical über die Operette bis zur Oper vertreten sein. Intendant Peter Loidolt: "Besonders bemerkenswert ist, dass für jeden Spielort völlige Freiheit besteht, das Programm selbst zu gestalten. Es gibt keinerlei politischen Einfluss."

"Das Theaterfest Niederösterreich hat sich in den letzten Jahren zu einer Visitenkarte des Landes entwickelt", betonte Pröll. Dieser Veranstaltungsreigen sei wichtig, da die Qualität eines Standorts auch von der geistigen Infrastruktur, vom kulturellen Erbe und vom kulturellen Geschehen geprägt werde.

Nähere Informationen: Anneliese Wiesler, Telefon 01/804 83 82.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at